



› **DESIGN THINKING & INNOVATION**
Express Workshop

Kerstin Steimle & Lisa Marie Saft - eLearning und eAssessment an der Hochschule Heilbronn

PROJEKT VIBE@HHN

Videobasiertes E-Learning an der Hochschule Heilbronn

> Erstellung von zwei Lernmodulen für Lehrende zur videobasierten Lehre

Baukastensystem

Auswahl verschiedener Videoformate

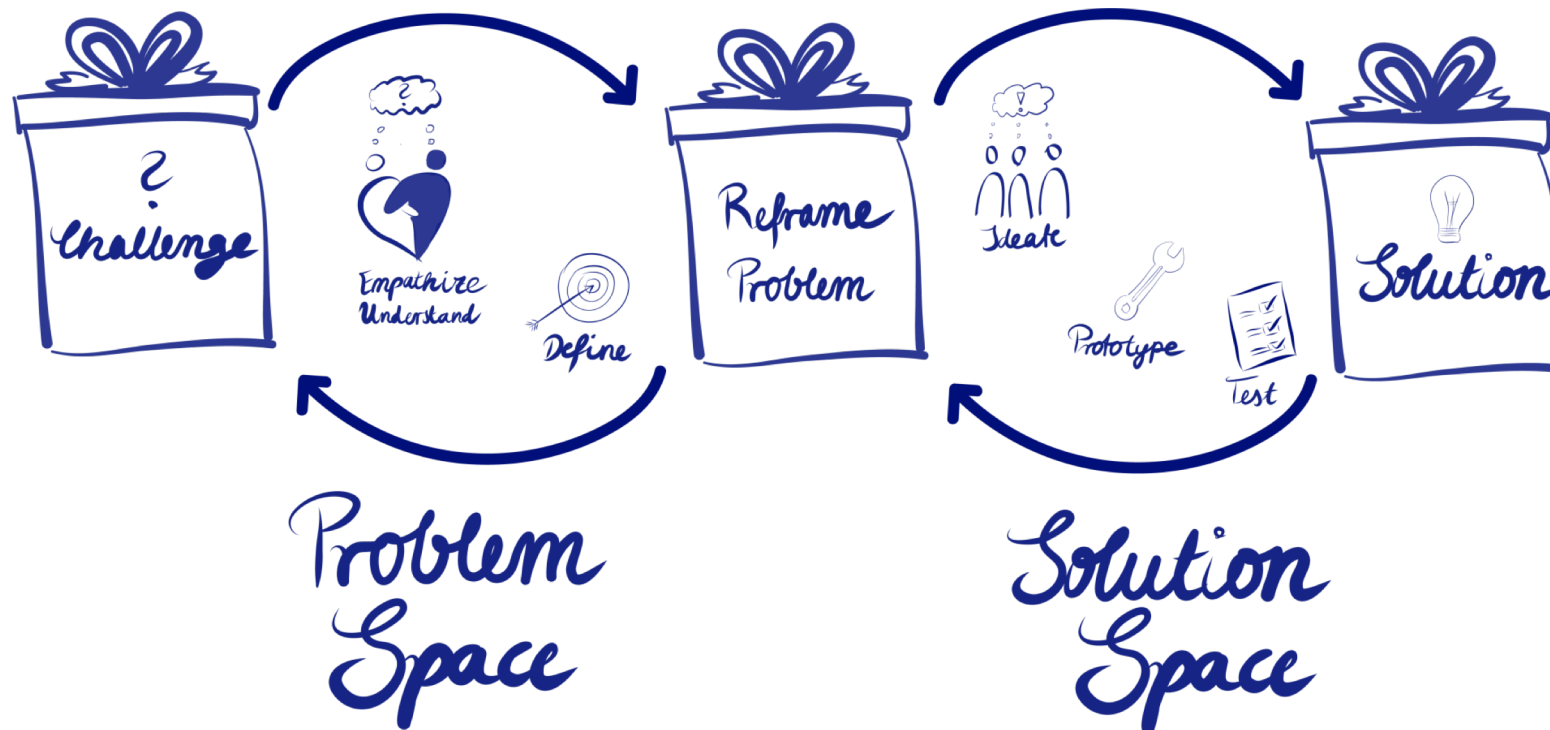
Bedarfsorientiert

Nutzung als Gesamtpaket und einzelne Elemente

TECHNISCHE HINWEISE

- > Arbeiten in Breakoutrooms – bitte gehen Sie immer nur zu Zweit in einen Breakoutroom
- > Bitte bleiben Sie mit Ihrem Teampartner über die ganze Zeit des Workshops zusammen!
- > Bitte laden Sie sich zuerst das im Rahmen der Übung in Ilias zur Verfügung gestellte Plakat herunter. Sie können dieses Plakat ausdrucken oder aber auch am Rechner ausfüllen.
- > Für das Storyboard benötigen Sie ein paar leere Blätter und einen Stift. Mit dem Handy können Sie dann Fotos von Ihren Skizzen machen und in das Pdf einfügen. Sie können natürlich auch einfach das Plakat ausdrucken und am Schluss ein Foto Ihres Plakats hochladen. (Variante 1)
- > Wer im Pdf zeichnen möchte – kann mit der Variante 2 arbeiten.

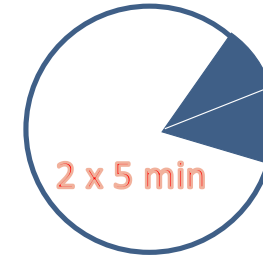
DESIGN THINKING PROZESS



CHALLENGE

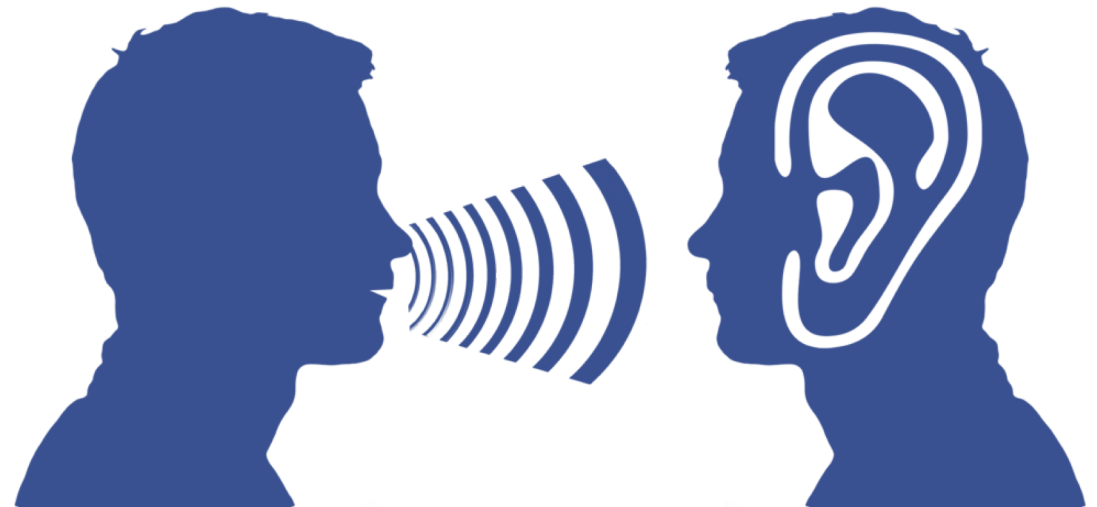
Entwickeln Sie eine Videoidee für Ihren Teampartner

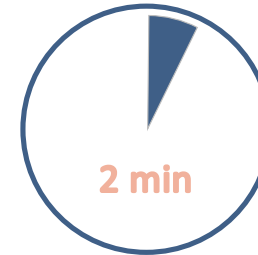
1) RESEARCH 360 - INTERVIEW



① RESEARCH 360°

Interview/Observation
Internet Research





1) INTERESTING FINDINGS

INTERESTING

Lesen Sie nochmal das Ergebnis aus Research 360

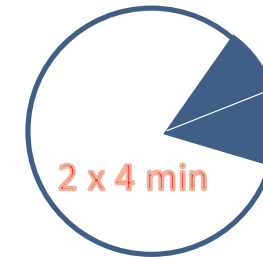
Was war überraschend oder interessant für Sie?

Was müssen Sie noch wissen?

FINDINGS

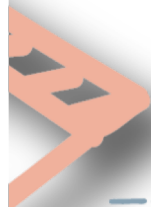
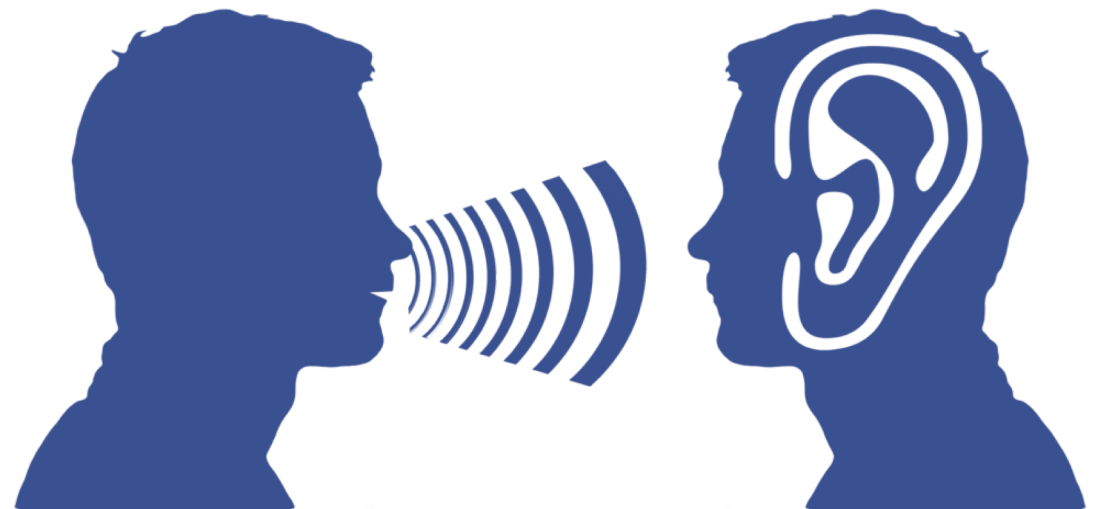


2) DIG DEEPER- INTERVIEW

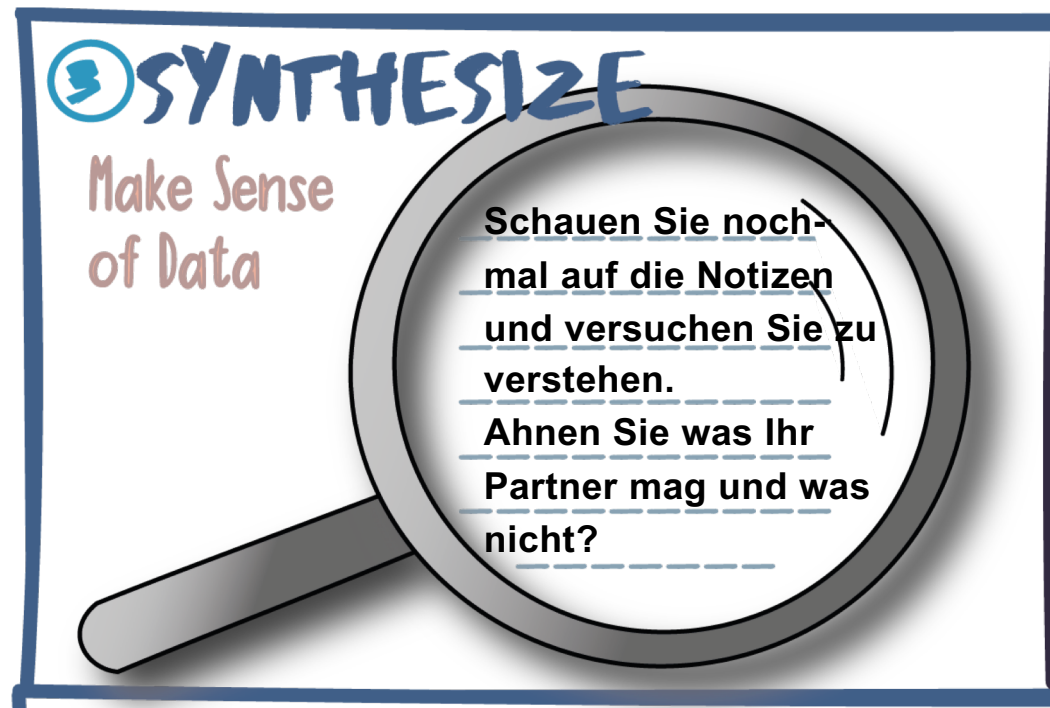
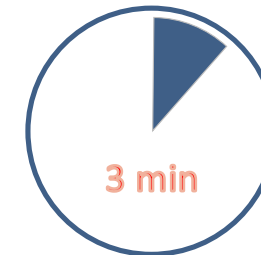


② DIG DEEPER

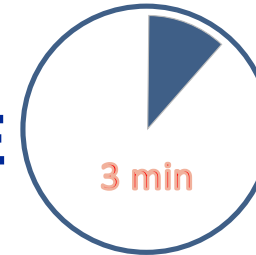
Second Round



3) SYNTHESIZE – MAKE SENSE OF DATA



4) DEFINE THE PROBLEM – GET PRECISE



④ DEFINE THE PROBLEM

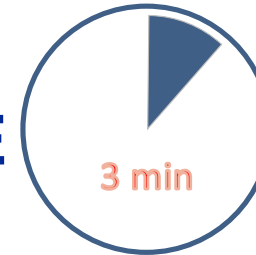
How might we enable _____ (persona)

who _____ (Insight)

To _____ (need)



4) DEFINE THE PROBLEM – GET PRECISE



④ DEFINE THE PROBLEM

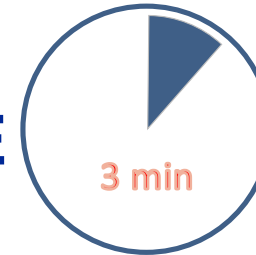
How might we enable ^(persona) Name des Partners

who ^(Insight) einen überraschenden
Charakterzug

To ^(need) Geben Sie Beispiele dafür was der
Partner wirklich braucht (versuchen
Sie Verben zu verwenden!)



4) DEFINE THE PROBLEM – GET PRECISE

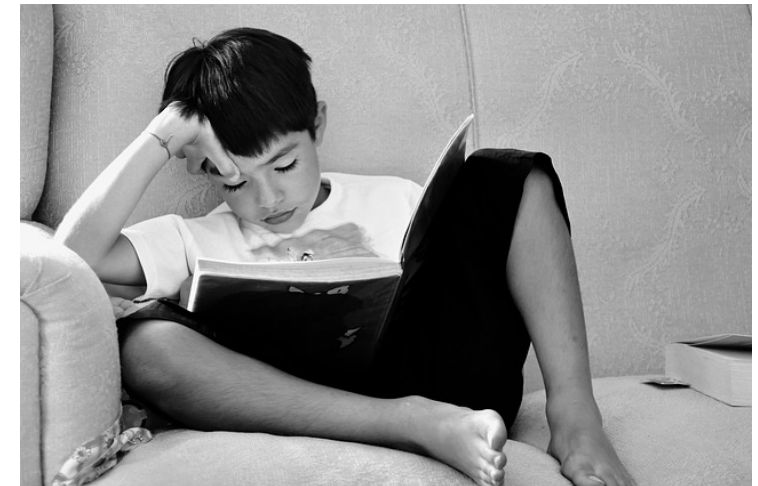


④ DEFINE THE PROBLEM

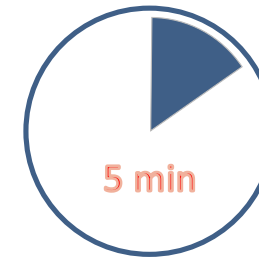
How might we enable ^(persona) Sebastian _____

who ^(insight) _____
der es hasst Bücher zu lesen _____

To ^(need) _____
in der Schule effizient zu lernen. _____

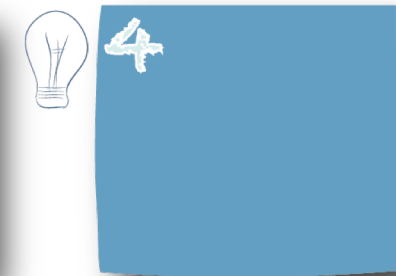
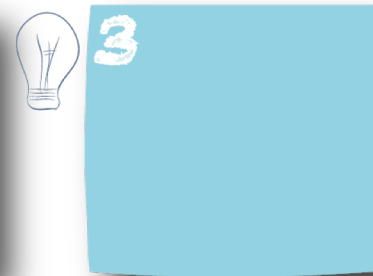
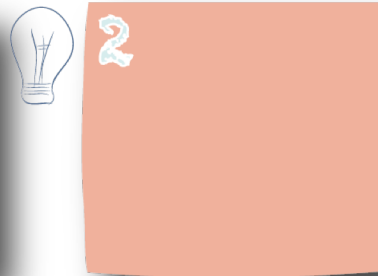


5) BRAINSTORMING



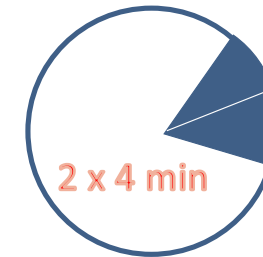
5 BRAINSTORMING

Dream
Big





Endlich 😊, jetzt geht es ans Ideen generieren!
Denken Sie userzentriert.


6) TEST







⑤ BRAINSTORMING

Dream Big  

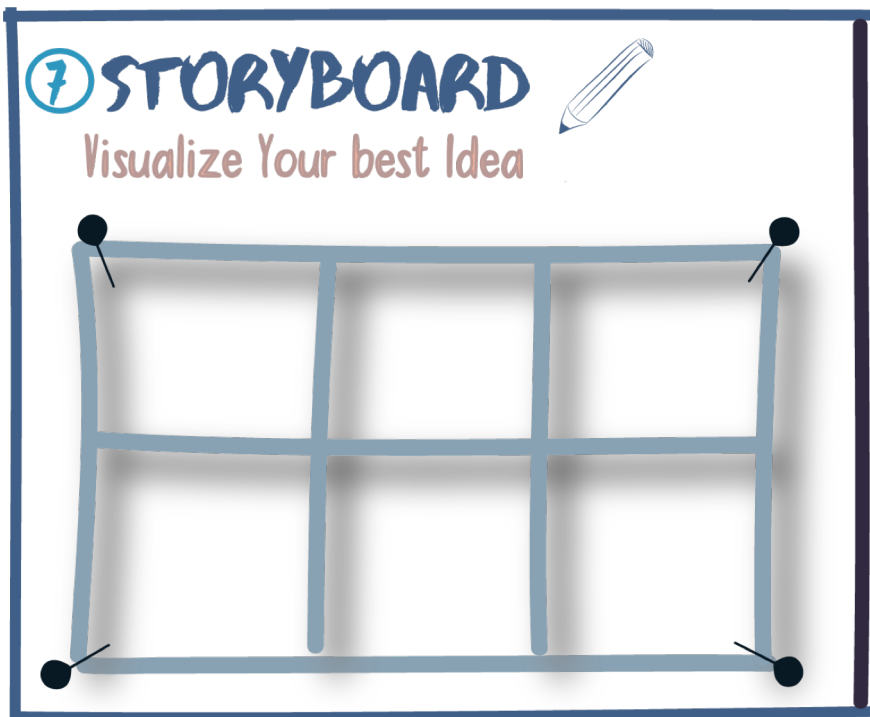
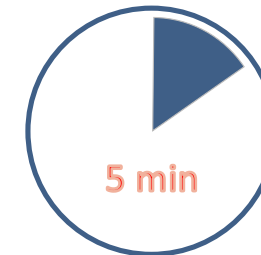
⑥ TEST

Listen to the Feedback 

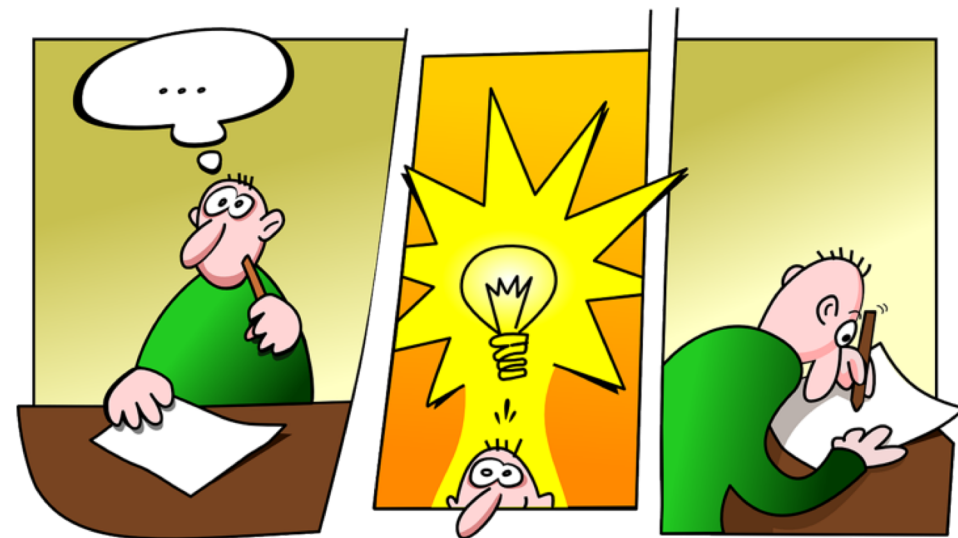
1	2	3	4
			
----- ----- -----	----- ----- -----	----- ----- -----	----- ----- -----

Zeigen Sie auch unfertige Ideen! Eigene Ideen nicht verteidigen! Stellen Sie offene Fragen! Verstehe den User!

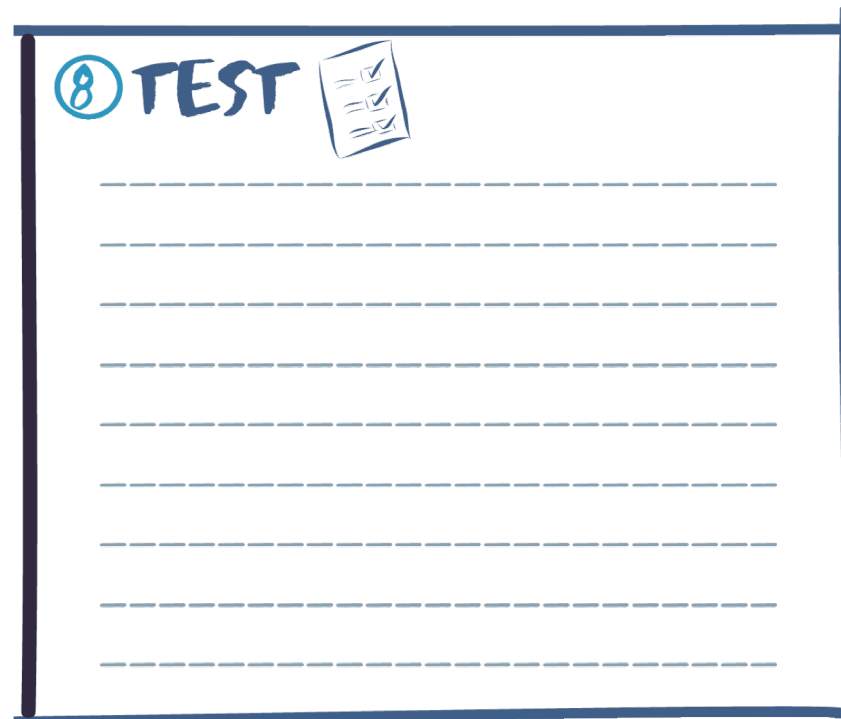
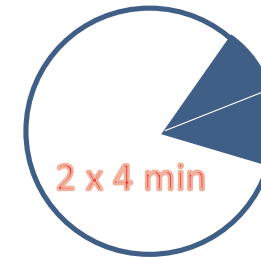
7) STORYBOARD



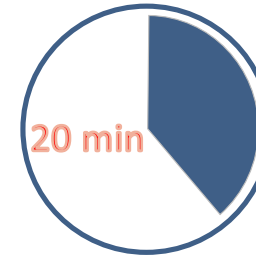
Wählen Sie die beste Idee aus und zeigen Sie in diesem Storyboard den Kontext zu Ihrer Videoidee!



8) TEST STORYBOARD



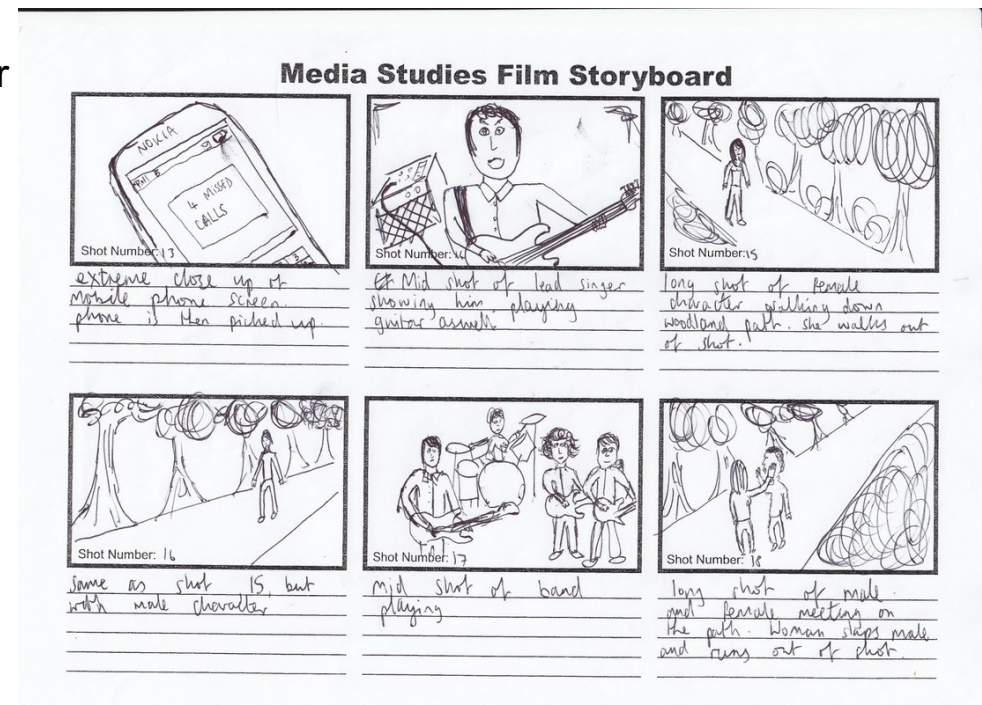
Zeigen Sie auch unfertige Ideen! Eigene Ideen nicht verteidigen! Stellen Sie offene Fragen! Verstehe den User!



9) PROTOTYPING

Beschreiben Sie das Videostoryboard für Ihren Partner in sechs Bildsequenzen. Arbeiten Sie das Feedback aus dem Testing mit ein!

Laden Sie Ihr Plakat im Ilias-Kurs unter Übung hoch. Teilen Sie Ihre Idee mit Ihrem Partner 😊!



DANKESCHÖN



Kerstin Steimle

eLearning & eAssessment

Hochschule Heilbronn

Email: Kerstin.steimle@hs-heilbronn.de

Web: <https://www.hs-heilbronn.de/kerstin.steimle>